


Wien, 17. 3. 36.

Sehr geehrter Herr!

Le Maître.

Die freundlichen Zeilen habe ich erhalten und beeile mich trotz Zeitknappheit, sie zu beantworten. Leicht hätte ich sie schon früher haben können, denn als meine Anschrift genügt die Ortsangabe "Wien" völlig. Jedenfalls bin ich Frau von Ullmann für ihre Vermittlung dankbar.

Nun zu den Fragen. Unser grosser Musiksalon ist noch ganz so, wie zu Zeiten meiner Eltern und des Meisters. Die Stühle u.dgl. mussten neu überzogen werden, doch behielten wir die blaue Farbe von früher her bei. Das Schlafzimmer ist wohl auf der einen Seite veränert; die andere Seite mit Schreibtisch und Lehnstuhl aber ist gleich geblieben.

Bilder von meinem Vater, meiner Mutter (die einer Erwähnung wohl überreichlich verdient hat; siehe S. 3 / 4 nebigen Heftchens) und der 4 Kinder stehen gerne zu Diensten. Ebenso kann ich Bilder beider Fronten  unserer Kaiserlichen Akademie übersenden, aus einer Biographie nach ~~unserem~~ ^{meinem} Vater; wozu ich aber bemerke, dass ich seither eine klarere Aufnahme der Südostseite mit unseren Fenstern erhielt.

Bald werden wir an die Vorderfront des Hauses ein Franz-Liszt-Relief bekommen und an den Stiegenaufgang eine Gedenktafel. Natürlich wird man dann auch Aufnahmen davon bekommen.

Was die Vervielfältigung von Bildern und Schriftstücken betrifft, so kenne ich hier eine Firma, die das rapid schnell, gut und billig besorgt bzw. anfertigt.

Eine Aufnahme, wo wir mit dem Abbeé beisammen sind, wurde infolge des durchaus nicht demon-

Ep. 1070/1



Zur

Geschäfts - Eröffnung!

Erlaube mir dem verehrten Publikum mitzuteilen, daß mein

Fleisch- u. Selchergeschäft

I. Drahtgasse 2

bereits eröffnet ist und sich schon heute des besten Zuspruches erfreut. Wollen auch Sie verehrte Dame einen Versuch machen und Sie werden dauernde Kunde sein.

Mein Motto ist:

Gut und billig

Ich erlaube mir zu empfehlen:

**Erstklassiges Wurstzeug
Hochprima Schweinefleisch und Kalbfleisch
Allerbestes Rindfleisch schwerer Qualität
Alles eigene Schlachtung**

Hier einige Bei-piele:

Hinteres Rindfleisch ohne Zuwaage	S 2 60 — S 3.20
Kalbsschnitzl vom Schlögl ausgelöst, schön hergerichtet ohne Zuwaage	S 4 —
Rostbeef Ramsteak ohne Zuwaage	S 3 20
Gulasch-Fleisch ohne Zuwaage	S 2.40
Feinstes Schweineschmalz	S 2.60
Hochprima Speck und Filz zu billigsten Marktpreisen	

Zur Aufklärung des Publikums.

Ich führe **nur eine** Qualität, die ist aber **wirklich gut.**

Um recht zahlreichen weiteren Zuspruch bittet

hochachtungsvoll

KARL REDL

Fleisch und Selchermeister

I. Drahtgasse Nr. 2 [Ecke Am Hof und Judenplatz]

Meine weiteren

Fleischhauergeschäfte

befinden sich

III. Erdbergstraße 19 und III. Cardinal-Nagl-Platz

PROSIT NEUJAHR!

Neujahrs Schweinsköpfe und -Rüssel

Telefon angemeldet.